



DÜSSELDORFER BILDERBOGEN

Vom Ehrenhof über den Kö-Bogen in die Altstadt, dann entlang der Rheinuferpromenade in den Medienhafen, rüber zum Stadtstrand im Rheinhafen und wieder zurück, vorbei am Landtag zum Vater Rhein am Kaiserteich, langsam durch die wunderbare Carlstadt bis zum frisch gezapften Alt im Uerige - Düsseldorf hat einiges zu bieten und noch viel mehr zu fotografieren. Dieser Fotoführer ist eine Kombination aus verschiedenen Sparten der Reise- und Fachliteratur.

Er ist...

- ▶ ...ein **Reiseführer-Kompodium**, das zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten einer Region oder Stadt führt sowie ihre Geschichte und Bedeutung knapp umreißt und erläutert.
- ▶ ...ein **Tourenplaner**, der dazu verhilft, zum richtigen Zeitpunkt am richtigen Ort zu sein.
- ▶ ...ein **Fotohandbuch**, das beschreibt, wann, wie und von welchem Standort aus ein »gelungenes Bild« entsteht.
- ▶ ...ein kleiner **Bildband**, dessen ausgesuchte und brillant gedruckte Fotografien eine bleibende Erinnerung an ein schönes Reiseziel sind.
- ▶ ... ein vielseitiges **Geschenk**, um bei Freunden und Bekannten das Interesse für eine Region oder Stadt zu wecken oder zu vertiefen.

Ein **Fotoführer** kann nicht die detaillierten Fakten eines Reise-, Kunst- oder Geschichtsbuchs wiedergeben oder mit exaktem Kartenmaterial aufwarten, er kann auch nicht die Impressionen eines großformatigen Bildbands ersetzen.

Der **Fotoführer** wird aber aufgrund seiner Vielfalt und seines praktischen Taschenbuchformats ein geschätzter Begleiter sein, wenn es darum geht, in kurzer Zeit fantastische Einblicke in Stadt und Land zu erhalten. Er wird bekannte und versteckte Orte im richtigen Licht zeigen, für bleibende Eindrücke sorgen und zu attraktiven Fotos verhelfen.

Willkommen in Düsseldorf am Rhein,

Ulrich Vermeer

BEVOR ES LOSGEHT

Der praktische Führer für Gäste aus aller Welt

Dieser Fotoführer richtet sich zum einen an **Besucher der Düsseldorfer Innenstadt**, die in oft knapp bemessener Zeit möglichst viele Highlights erleben möchten. Häufig beginnen sie bei den bekanntesten Anlaufpunkten im Zentrum und sind oft zur falschen Zeit vor Ort, um eine Sehenswürdigkeit in ihrer ganzen Attraktivität zu erleben. Zum anderen spricht der Fotoführer auch **Einheimische** an, die in »ihrer« Stadt unterwegs sind, um Bekanntes oder Neues in verschiedenen Lichtsituationen und aus anderen Blickwinkeln zu betrachten und Interessantes darüber zu erfahren.

Das kleine Ideenbuch für Fotografen

Viele Menschen, die gern ihre Umgebung erkunden, sind ebenso an Film und Fotografie interessiert. Sie möchten neben der reinen Information auch Tipps und Tricks zum Thema »Foto« erfahren. **Ambitionierte Fotografen** kommen ohne die fototechnischen Erläuterungen im Buch zurecht. Sie wissen, wie sie das »besondere Bild« machen. Der Fotoführer bringt sie zur richtigen Zeit an den richtigen Ort. **Fotoneulingen und -amateuren** hilft der Fotoführer auch vor Ort noch weiter. Er bietet ihnen viele

Anregungen und vor allem Bildbeispiele als Grundlage für die eigene Kreativität. Denn Fotoliebhaber haben eines gemeinsam: Sie möchten schöne **Eindrücke erleben und als Bild festhalten**. Dazu gehört aber nicht nur ein Motiv, sondern manchmal auch eine spannende Bildentstehungsgeschichte, für die dieses Buch Anstoß sein kann. Es zeigt deshalb oft andere Perspektiven und regt zu neuen persönlichen Fotoabenteuern an.

Auf den richtigen Zeitpunkt kommt es an

Bleibende Eindrücke und ansprechende Fotos entstehen vor allem im richtigen Licht. Die optimale natürliche Beleuchtung ist es, die Bildern den Kick gibt und sie zu Hinguckern macht. Und weil das Tageslicht, im Gegensatz zu vielen Motiven, nicht wartet, ist es sinnvoll, zum passenden Zeitpunkt vor Ort zu sein.

Mit leichtem Equipment unterwegs

Für die Kreativität spielt es keine Rolle, wie teuer oder aufwendig eine Fotoausrüstung ist. Im Gegenteil: An Equipment sollten Sie, wenn möglich, nur so viel mitnehmen, wie Sie tatsächlich vor Ort für eine Aufnahmeserie benötigen.

Für Fotografen mit voluminöser Ausstattung empfiehlt es sich, einen zentralen (sicheren oder bewachten) Parkplatz zu finden und das Auto als Depot für die weitere Ausrüstung zu verwenden. So bleibt z. B. ein Stativ im »Lager«, bis es wirklich benötigt wird.

Die Fotos in diesem Buch wurden mit spiegellosen Systemkameras (DSLM, engl. *Digital Single Lens Mirrorless*), Spiegelreflexkameras (DSLR, engl. *Digital Single Lens Reflex*) und Smartphone-Kameras aufgenommen. An zusätzlicher Ausrüstung waren ein Reisetativ und eine LED-Leuchte im Einsatz. Das klappbare Display an einer der Systemkameras hat sich bei einigen Motiven als sehr praktisch erwiesen. Alle Bilder wurden im JPEG- und im RAW-Format gespeichert. Einige der Bilder wurden moderat nachbearbeitet. Leicht schief aufgenommene Bilder wurden ausgerichtet, Flecken entfernt und kleine Belichtungskorrekturen vorgenommen. Größere Eingriffe fanden nicht statt.

Standortinfos und Wege zum Ziel

Damit man immer weiß, wo man sich gerade befindet und wie die Lichtverhältnisse zu einer bestimmten Uhrzeit vor Ort sind, sollten Sie sich die kostenlose **Rolleimoments-Foto-App** auf Ihr Smartphone laden – siehe nächste Seite.

Zu jedem Spot werden die besten **Standorte**, von denen aus man die Aufnahmen macht, einschließlich der **GPS-Daten**, aufgeführt.



Möchten Sie das öffentliche Nahverkehrsnetz auf Ihrer Fototour nutzen, empfiehlt es sich, die **Rheinbahn-App** auf das Smartphone zu laden - rheinbahn.de/fahrplan/appinfo. Damit können Sie Ihr Ticket direkt per Handy-Rechnung kaufen und haben die **Fahrplanauskunft** und den **Abfahrtsmonitor** der einzelnen Linien immer schnell zur Hand. Sind Sie lieber mit dem Autor unterwegs, werden **Parkhäuser** in unmittelbarer Nähe der Spots aufgeführt.



- ▲ Die Rheinbahn-App für iOS (links) und für Android (rechts).